



KT-Drucks. Nr. 004/2016

Landratsamt Böblingen, Postfach 1640, 71006 Böblingen

Der Landrat

Dezernent

Alfred Schmid
Telefon 07031-663 1640
Telefax 07031-663 1269
a.schmid@lrabb.de

30.12.2015

Neueinrichtung VABO am Kaufmännischen Schulzentrum Böblingen

I. Vorlage an den

Jugendhilfe- und Bildungsausschuss
zur Beschlussfassung

22.02.2016

öffentlich

II. Beschlussantrag

1. Der Einrichtung eines Vorqualifizierungsjahrs Arbeit/Beruf mit Schwerpunkt Erwerb von Deutschkenntnissen (VABO) zum frühest möglichen Zeitpunkt wird zugestimmt.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, einen entsprechenden Antrag zur beabsichtigten Neueinrichtung nach § 30 ff Schulgesetz Baden-Württemberg zu stellen.

III. Begründung

Bisher wurden an fünf der sechs Beruflichen Schulen im Kreis sogenannte VABO-Klassen eingerichtet. Die Ausbildung in einer VABO-Klasse dauert ein Schuljahr und endet mit einer Abschlussprüfung im Fach Deutsch. In den Vorbereitungsklassen liegt der Fokus auf dem Spracherwerb der deut-

schen Sprache, hier wird der Grundstein für die berufliche und gesellschaftliche Integration gelegt.

In den VABO-Klassen werden 15 bis 20-jährige Schülerinnen und Schüler unterrichtet, der Klassenteiler liegt bei 18 Schülern. Weitere Bildungsangebote (zum Beispiel Erwerb Hauptschulabschluss, Studium oder Ausbildung) schließen sich je nach persönlichen Ressourcen und bereits erworbenen Abschlüsse im Heimatland an.

Aufgrund der großen und in der Zukunft noch steigenden Nachfrage ist vorgesehen, dass auch am Kaufmännischen Schulzentrum in Böblingen VABO-Klassen eingerichtet werden.

Dadurch werden VABO-Klassen flächendeckend an allen Standorten der Beruflichen Schulen im Landkreis angeboten.

Da diese Schulart an der Kaufmännischen Schule bisher nicht unterrichtet wurde, ist eine Beschlussfassung im Ausschuss erforderlich und ein Antrag beim Regierungspräsidium auf Neueinrichtung nach § 30 Schulgesetz für Baden-Württemberg zu stellen, damit die Zustimmung der obersten Schulaufsichtsbehörde eingeholt werden kann.

Übersicht über den Ausbau der VABO-Klassen in den letzten Monaten:

Berufl. Schule	Standort	VABO-Klassen Stand 09/2015	VABO-Klassen voraussichtl. Stand 03/2016
GDS 1	Sifi	2	3
GDS 2	Sifi	1	3
BSZ	Leo	2	4
HDS	Hbg	1	2
MSS	BB	1	1
KSZ	BB	0	1
Gesamt	Kreis	7	14

IV. Finanzielle Auswirkung

Die Einrichtung der VABO-Klassen ist ressourcenneutral. Die räumlichen und sonstigen sächlichen Voraussetzungen sind gegeben. Lehrkräfte, die Deutsch als zweite Fremdsprache unterrichten können, werden über das Land eingestellt (Deputatsstunden).

Bei den VABO-Schülern handelt es sich um Vollzeitschüler, der Landkreis erhält für diesen Personenkreis einen Sachkostenbeitrag im Rahmen der Schullastenverordnung.

Eventuell zusätzlich notwendig werdende Lehr- und Unterrichtsmittel werden aus dem Schulbudget beschafft.



Roland Bernhard